

HANDBUCH

Verhalten im fahrenden ÄBD bei Verdacht auf Covid-19

STAND: 23.11.2022

Inhalt

Vor Dienstantritt.....	3
Dienstbeginn.....	3
Auf Anfahrt zu den Patient:innen.....	3
Am Einsatzort bei Corona-Verdacht nach Telefonat mit den Patient:innen.....	4
Persönliche Schutzausrüstung (PSA) An-/ Ausziehen für KV-Ärzt:innen Prozessablauf	4
Vorbereitung vor Patientenkontakt - PSA-Material	4
Mitnahme von diagnostischen und therapeutischen Materialien.....	4
PSA-Anziehen erfolgt Ausserhalb der Einsatzstelle.....	4
Bei den Patient:innen in der Wohnung.....	4
Umgang mit der PSA nach Patientenkontakt vor der Wohnungstür	4
Nach dem Dienst – wenn die Ärzt:innen nicht an der KV aussteigen	5
Nach dem Dienst – wenn die Ärzt:innen an der KV aussteigen	5
Auffüllen des verbrauchten Materials.....	5
RKI: COVID-19 Verdacht: Testkriterien und Maßnahmen Stand 20.10.2022.....	7

VOR DIENSTANTRITT

KV-Ärzt:in:

- es besteht keine Krankheitssymptomatik
- Kenntnis der aktuellen **RKI-Leitlinien** (siehe Seite 7- 8)

Mitarbeitende Fahrdienstleister:

- es besteht keine Krankheitssymptomatik

DIENSTBEGINN

- Zu Dienstbeginn wird die Materialliste der Vorschicht aus dem Fahrzeug genommen
- Achtung! Da die Schutzbrille durch die Desinfektion im Laufe der Zeit blind werden kann ist diese von der Vorschicht zum Dienstende auf klare Sicht zu testen und ein nötiger Austausch unbedingt auf der Materialliste zu vermerken
- Bei fehlendem Material: Auffüllen des Materials entsprechend Spalte 2 der Materialliste durch die Fahrer:innen
- **Das Material befindet sich im Fahrstuhlvorraum Haus 1, 1. OG und wird von den Fahrern eigenverantwortlich entnommen**
- Bitte beachten Sie bei der Materialausgabe die derzeitigen Verhaltensregeln (Abstand)
- **Die Entnahme des benötigten Materials wird durch die Fahrer:innen auf der Materialliste bestätigt**
- Die Materialliste der Vorschicht wird im Anschluss in **das dafür vorgesehene Ablagefach** gelegt
- Eine neue Materialliste ist mitzunehmen (**liegt auf dem Sideboard im Fahrstuhlvorraum Haus 1, 1. OG**)
- Sollten sich nach dem Auffüllen des Materials auf dem Fahrzeug Differenzen ergeben, so sind diese in der Spalte 3 des Materialscheines einzutragen
- Check der im Fahrzeug vorhanden Grundausstattung (Notfallkoffer, Defibrillator, Sonderabrechnungsscheine usw.)
- **Anmeldung in der ÄBD-Leitstelle erfolgt über die ELS Mobile App**
- Der Dienstbeginn wird mit Beginn der Materialausgabe angegeben

AUF ANFAHRT ZU DEN PATIENT:INNEN

- Sowohl die Fahrer:innen als auch die Ärzt:innen sind angewiesen während der Fahrt einen Nase-Mund-Schutz (vorzugsweise FFP2-Maske) zu tragen
- Das Rauchen in den Fahrzeugen ist nicht gestattet
- Um einen größeren Abstand zwischen Fahrer:innen und Ärzt:innen zu halten, können die Ärzt:innen in beiderseitigem Einvernehmen auf der Rückbank Platz nehmen
- Telefonische Kontaktaufnahme durch die Ärzt:innen bei **jedem** Patienten während der Anfahrt (Telefonnummer wird über die KV-Leitstelle übermittelt)
- Das Diensttelefon ist Eigentum des Fahrdienstleiters und verbleibt grundsätzlich in der Handyhalterung im Fahrzeug
- Erneute Abklärung:
 - Infektionsgefahr? Schutzkleidung erforderlich?
 - Information des Patienten über Aussehen in Schutzbekleidung, Vorgehensweise
 - Erhebung Anamnese um den Kontakt in der Wohnung möglichst kurz zu halten und ggf. Vorab-Dokumentation auf dem Sonderabrechnungsschein
- Bei Besuchen in Seniorenheimen oder Pflegeeinrichtungen sind auch bei Nicht-Infektsymptomatik ein Mund-Nase-Schutz und Handschuhe zu tragen
- Bei einem bestätigtem COVID-19 Fall in der Einrichtung ist grundsätzlich die PSA zu tragen

AM EINSATZORT BEI CORONA-VERDACHT NACH TELEFONAT MIT DEN PATIENT:INNEN

- Fahrer:in bleibt am Fahrzeug
- Während der Behandlungszeit ist das Fahrzeug zu lüften
- Kein Patientenkontakt oder Betreten der Wohnung durch die Fahrer:innen (Ausnahme: im Notfall wird der Notfallkoffer auf Anforderung durch die Ärzt:innen vor die Wohnungstür gebracht)
- Unterstützung der KV-Ärzt:innen ausschließlich beim Ankleiden auf Bitten der Ärzt:innen vor der Wohnungseingangstür

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PSA) AN-/ AUSZIEHEN FÜR KV-ÄRZT:INNEN PROZESSABLAUF

VORBEREITUNG VOR PATIENTENKONTAKT - PSA-MATERIAL

Es werden 2 Müllbeutel, Desinfektionsmittel, Overall / Kittel, 2 Paar Handschuhe, FFP2-Maske, Schutzbrille benötigt

ACHTUNG! Vor erstmaliger Benutzung der Schutzbrille die Schutzfolie innen und außen entfernen!

MITNAHME VON DIAGNOSTISCHEN UND THERAPEUTISCHEN MATERIALIEN

vorgepackt in Müllbeutel, z.B. Stethoskop, Fieberthermometer, Pulsoxymeter

PSA-ANZIEHEN ERFOLGT AUSSERHALB DER EINSATZSTELLE

1. Schmuckablage
2. Händedesinfektion
3. Anziehvorgang:
 - a. 1. Paar Handschuhe (innere)
 - b. Overall / Kittel
 - c. FFP2-Maske
 - d. Schutzbrille
 - e. 2. Paar Handschuhe (äußere)
4. Überprüfung: korrekter Sitz
5. Vorbereitung: Aufrollen der Ränder der beiden Müllbeutel für später kontaminiertes Material

BEI DEN PATIENT:INNEN IN DER WOHNUNG

- Kontakt auf Minimum reduzieren
- Patient:innen darüber in Kenntnis setzen, dass nach dem Hausbesuch ein Müllsack in der Nähe des Briefkastens verbleibt und dieser durch die Patient:innen bzw. einer beauftragten Person im Hausmüll zu entsorgen ist

UMGANG MIT DER PSA NACH PATIENTENKONTAKT VOR DER WOHNUNGSTÜR

1. Benutztes Untersuchungsmaterial (Stethoskop; usw.), Schutzbrille in vorbereiteten ersten Müllbeutel ablegen (wird später wieder mit zum Einsatzwagen genommen)
2. Overall / Kittel ausziehen: (ggf. vorhandene Schere benutzen)
 - a. Innenseite nach außen (Extremitäten von oben nach unten)
3. Handschuhe (äußere):
 - a. werden mit Ärmeln gemeinsam ausgezogen

4. Overall / Kittel, Handschuhe (äußere) und FFP2 Maske:
 - a. Entsorgung in den zweiten vorbereiteten Müllbeutel, Verschluss dieses zweiten Müllbeutels durch Knoten
 - b. Mitnahme der beiden Müllbeutel vor die Haustür (spätere zeitnahe Entsorgung durch die Patient:innen oder einer von ihm beauftragten Person im Hausmüll)
5. Wischdesinfektion
 - a. Benutztes Mehrwegmaterial (Stethoskop, Schutzbrille etc.)
 - b. Versicherungskarte vor Einlesen in das mobile Kartenlesegerät
6. Handschuhe (innere), sowie den verschlossenen Müllsack, in dem sich Overall /Kittel und die FFP2 Maske befinden) in den zweiten Müllsack legen, der zum Transport des kontaminierten Untersuchungsmaterials diente
7. Händedesinfektion
8. Dokumentation und Karte einlesen
9. Durchschlag der Behandlungsdokumentation an Patienten zurück
10. Müllsack verknoten und in der Nähe des Briefkastens des Patienten deponieren
11. Händedesinfektion

NACH DEM DIENST – WENN DIE ÄRZT:INNEN NICHT AN DER KV AUSSTEIGEN

- Die Ärzt:innen quittieren das auf der Materialliste verbrauchte Material
- Die Ärzt:innen desinfizieren die Schutzbrille mit den vorhandenen Tüchern zur Flächendesinfektion gründlich und belassen die Brille im Fahrzeug
- Sofern abzusehen ist, dass die Schutzbrille durch das Desinfizieren blind geworden ist und für den Folgedienst nicht mehr zu verwenden ist, bitte die Fahrer:innen in Kenntnis setzen, damit ein Austausch erfolgen kann

NACH DEM DIENST – WENN DIE ÄRZT:INNEN AN DER KV AUSSTEIGEN

- Rückkehr in die KV
- Die Ärzt:innen quittieren das auf der Materialliste dokumentierte verbrauchte Material
- Die Ärzt:innen desinfizieren die Schutzbrille mit den vorhandenen Tüchern zur Flächendesinfektion gründlich und belassen die Brille im Fahrzeug
- Sofern abzusehen ist, dass die Schutzbrille durch das Desinfizieren blind geworden ist und für den Folgedienst nicht mehr zu verwenden ist, bitte die Fahrer:innen in Kenntnis setzen, damit ein Austausch erfolgen kann
- Die benutzten Notfallkoffer werden im Raum **B 05 Haus 1, EG** gelagert

AUFFÜLLEN DES VERBRAUCHTEN MATERIALS

- Die aufgebrauchten Materialien werden durch die Fahrer:innen auf der Materialliste in Spalte 2 aufgeführt
- Die aufgebrauchten Materialien bitte in Zahlen und nicht nur mit Strichen dokumentieren
- Der Materialnachweis verbleibt im Fahrzeug und das verbrauchte Material wird durch die Folgeschicht aufgefüllt
- Leere Dosen für die Flächendesinfektionstücher sind unbedingt zurückzugeben, da nur Nachfüllsets in Tüten zur Verfügung stehen
- Die Fahrer:innen quittieren den Verbrauch des Materials mit Unterschrift
- Die unterschriebene Materialliste verbleibt auf dem Fahrzeug



Muster Materialliste Fahrzeug

Materialliste Fahrzeug

Datum: _____ **Fahrzeugnummer:** _____

Dienst*: Tagesdienst: ÜR-Dienst
Spätdienst: Nachtdienst:

* Zutreffendes bitte ankreuzen Dokumentation des Verbrauchs in Zahlen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst, pro Fahrzeug					
Anzahl Erforderlich	Art	Vorhanden bei Dienstbeginn	Verbrauch während des Dienstes	evtl. Differenz der Vorschicht	vor dem Dienst aufgefüllt (Anzahl) <small>(bestätigt durch Unterschrift des übernehmenden Fahrers)</small>
6 Stk.	Schutzanzüge Gr. XL				
15 Stk.	Schutzkittel Gr. XL				
15 Stk.	Mundschutz FFP2				
10 Stk.	Mund-Nase-Schutz				
1 Stk.	Schutzbrillen				
2 Pkg.	Einmalhandschuhe 1x M <u>und</u> 1 x L <u>oder</u> 1 x XL <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>				
1 Stk.	Kleiderschere				
mind. 10	Müllsäcke 60 L <u>und</u> 30 L <input type="radio"/> <input type="radio"/>				
1 Stk.	Pulsoxymeter				
1 Fl.	Händedesinfektionsmittel <i style="color: red;">nur dokumentieren, wenn Flasche getauscht wird!</i>				
1 Dose	Flächendesinfektionsmittel (Dose) <i style="color: red;">nur dokumentieren, wenn Dose getauscht wird!</i>				
1 Stück	Flächendesinfektionsmittel (Nachfüllpack)				

Geprüft und für die Richtigkeit der Angaben

Name der Ärztin / des Arztes: _____

Unterschrift: _____
(hiermit wird der Verbrauch bestätigt)

Name der Fahrerin / des Fahrers: _____

Unterschrift: _____
(hiermit wird der Verbrauch bestätigt)

Name der Fahrerin / des Fahrers übernehmend: _____

Unterschrift: _____
(hiermit wird das Auffüllen bestätigt)

RKI: COVID-19 VERDACHT: TESTKRITERIEN UND MAßNAHMEN **STAND 20.10.2022**



